

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,

Gesundheitsförderung und Prävention sind zentrale Handlungsfelder, um Lebensqualität und Leistungsfähigkeit der Menschen im Land unabhängig von Geschlecht und sozialer Stellung langfristig zu erhalten und ihnen ein gesundes Altern zu ermöglichen. Die Zunahme chronisch-degenerativer Erkrankungen, der demografische Wandel und die Veränderungen in der Arbeitswelt machen neue Strategien zur Verminderung gesundheitlicher Belastungen sowie zur Stärkung gesundheitlicher Potenziale erforderlich. Dabei sind Gesundheitsförderung und Prävention als gesamtgesellschaftliche Handlungsfelder zu verstehen, die das Zusammenwirken von Krankenkassen, Bund, Ländern, Kommunen und anderen gesellschaftlichen Partnern unverzichtbar machen.

Als größter Förderer von Gesundheitsförderung und Prävention in Deutschland bietet die gesetzliche Krankenversicherung ihren Versicherten bereits ein breites Spektrum hochwertiger präventiver und gesundheitsfördernder Leistungen. Zudem ist in Baden-Württemberg durch die Gesundheitsstrategie des Landes, die Kommunalen Gesundheitskonferenzen oder den B 52-Förderpreis Gesundheit auch im Bereich der Vernetzung der Akteure schon einiges geschehen.

Welche neuen Impulse darüber hinaus ein Bundespräventionsgesetz setzen kann, welche (finanziellen) Rahmenbedingungen es schaffen muss, um Prävention zu stärken, und welche Erwartungen die handelnden Akteure sonst an dieses Gesetz haben, wollen wir mit Vertretern aus Wissenschaft, Politik, Kommunen, Betrieben und dem Gesundheitswesen erörtern. Herzlich laden wir Sie ein, dabei unser Gast zu sein und mitzudiskutieren. Wir freuen uns auf Sie!

GENO-HAUS Heilbronner Straße 41
70191 Stuttgart | www.geno-haus.de



Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Linien 44, U5, U6, U7, U12 und U15 bis Haltestelle Türlenstraße (Bürgerhospital).

Anfahrt mit dem Auto: Das GENO-Haus liegt direkt an der B27 (Heilbronner Straße). Parkmöglichkeiten in der GENO-Haus-Tiefgarage.

Mehr Informationen zur Veranstaltung oder Anmeldung erhalten Sie unter Telefon 07141 9404253, IKK classic Hauptverwaltung Ludwigsburg, Schlachthofstraße 3, 71636 Ludwigsburg



EIN STARKER PARTNER IM LAND

ARBEITSGEMEINSCHAFT B 52-VERBÄNDEKOOPERATION
BADEN-WÜRTTEMBERG



EINLADUNG

ZUR **GESUNDHEITSPOLITISCHEN
VERANSTALTUNG AM 30.10.2014**
IM GENO-HAUS, STUTT GART



ARBEITSGEMEINSCHAFT B 52-VERBÄNDEKOOPERATION
BADEN-WÜRTTEMBERG

VORBEUGEN IST DIE BESTE MEDIZIN – GESUND LEBEN UND ARBEITEN IN BADEN-WÜRTTEMBERG

GESUNDHEITSPOLITISCHE
VERANSTALTUNG AM 30.10.2014
IM GENO-HAUS, STUTTGART

PROGRAMM

12.00 Uhr

COME TOGETHER/IMBISS

13.00 Uhr

BEGRÜSSUNG

> **Albrecht Mayer**

B 52-Verbändekooperation Baden-Württemberg

13.15 Uhr

IMPULSREFERAT „PRÄVENTION UND GESUNDHEITSFÖRDERUNG – WO STEHEN WIR, WO WOLLEN WIR HIN?“

> **Prof. Dr. med. Joachim E. Fischer**

Ordinarius für Public Health, Sozial- und
Präventivmedizin an der Medizinischen Fakultät
Mannheim der Universität Heidelberg

13.45 Uhr

IM DIALOG MIT DER POLITIK

> **Fachgespräch mit**

Annette Widmann-Mauz, MdB
Parlamentarische Staatssekretärin beim
Bundesminister für Gesundheit



14.00 Uhr

PODIUMSDISKUSSION

> **Annette Widmann-Mauz**, MdB

Parlamentarische Staatssekretärin beim
Bundesminister für Gesundheit

> **Werner Somlai**

Bürgermeister Oberriexingen

> **Susanne Daiber**

Geschäftsführerin Etiket Schiller GmbH
Plüderhausen

> **Hugo Schüle**

B 52-Verbändekooperation Baden-Württemberg

> **Dr. Martin Runge**

Geriatrisches Zentrum Esslingen-Kennenburg

15.00 Uhr

RESÜMEE

> **Walter Scheller**

B 52-Verbändekooperation Baden-Württemberg

15.10 Uhr

AUSKLANG

Moderation

> **Dr. Florian Staeck**

Ärztezeitung
